

V0051/26

öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Michael Kern

Datum 23.01.2026

Telefon (0841) 3 40 02
E-Mail fraktion.spd@ingolstadt.de

Zwischennutzungen im Stadttheater-Gebäude -Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 23.01.2026-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

aufgrund der historisch desaströsen Haushaltssituation der Stadt Ingolstadt musste der Stadtrat von der überfälligen Sanierung des Stadttheater-Gebäudes Abstand nehmen. Da nach aktuellem Stand ein Leerstand des Gebäudes droht, stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

Die Stadtverwaltung erarbeitet verschiedene zulässige Zwischennutzungsvarianten für das Stadttheater-Gebäude inklusive Kostenschätzungen und stellt diese den Kosten gegenüber, wenn das Gebäude leerstehen würde; inklusive angepasster Kosten z.B. für die Gebäudeversicherung. Bezüglich der Nutzungskonzeption soll neben der Stadtverwaltung insbesondere die Stadtgesellschaft eingebunden und auf die Expertise des "Netzwerks Zwischennutzung" zurückgegriffen werden.

Vorstellbar sind u.a. kulturelle Nutzungen wie Ateliers oder Probenräume, aber auch Entwicklungsräume für Vereine und Jugendliche beispielsweise in Kooperation mit dem Stadtjugendring.

Begründung:

Da selbst für den Leerstandsunterhalt des Stadttheater-Gebäudes eine sehr hohe Summe im Raum steht, sollte dringend untersucht werden, welche alternativen, möglichst kostengünstigen Nutzungen ab dem Jahr 2027 im Gebäude bei Einhaltung aller Vorschriften zugelassen werden können.

Bisher wurde stets die Fortführung aktueller Nutzungen diskutiert, die z.T. mit hohen Besucherzahlen verbunden sind.

Ziel soll sein, dem Erhalt des Hauses angemessene Nutzungen zu ermöglichen, die einen Leerstand in zentraler Innenstadtlage verhindern, ohne die Bausubstanz zu gefährden. Gleichzeitig soll Initiativen Raum geboten werden, der aktuell in der Stadt vielfach fehlt und der der Stadt einen positiven Charakter verleiht. Sollte eine solche Entwicklung nicht ermöglicht werden, ist davon

auszugehen, dass es zu unkontrollierten und illegalen Nutzungen des Gebäudes kommen wird, deren Verhinderung wiederum kostenintensiv ist.

gez.
Christian De Lapuente
Fraktionsvorsitzender

gez.
Veronika Peters
Stv. Fraktionsvorsitzende

gez.
Quirin Witty
Stadtrat